

Das Wasser ist zurück im Teich

Repariert Pünktlich zum Weiherfest wurde das Becken wieder abgedichtet

■ **Waldböckelheim.** Beim Weiherfest stand die Bühne endlich nicht mehr auf dem Trocknen, sondern wie eine Insel wieder mitten im Wasser. Nach dem ersten Weiherfest, das 2015 mit der Einweihung

des neu gestalteten Teichs groß gefeiert wurde, gab es kurz danach bei den Initiatoren der schönen Anlage lange Gesichter. Das Wasser war plötzlich verschwunden!

Mehr als 160 Jahre lang war die-

ses Problem bei dem 1851 erbauten Brandweiher nicht aufgetreten. Er war immer bis zum Überlauf gefüllt. Ortsbürgermeister Helmut Schmidt vermutet, dass bei den Umgestaltungsarbeiten die Weihersole und die Ummauerung undicht wurden. Und so stand die Bühne 2016 auf dem trockenen Schotter. In den letzten Wochen wurde das gesamte Weiherbecken mit einer Dichtmasse ausgekleidet. Und siehe da: Das Wasser ist zurück. So konnte der Unterhaltungsteil des Weiherfests nun wieder auf der vom Wasser umgebenen Bühne stattfinden. Live-Musik- und Tanzgruppen konnten wieder in ungewöhnlichem Ambiente auftreten.

Es bleibt nur zu hoffen, dass die sich abends dort versammelnden Jugendlichen mit der Unsitte aufhören, ihre leeren Bierflaschen ins Wasser zu werfen. Die Kinder, die durch das Wasser waten, werden es ihnen danken. *wld*



Von Wasser umgeben wie auf einer Seebühne: Das Bläserorchester Waldböckelheim unter Leitung von Tristan Vinzent bei seinem Auftritt am Weiherfest.

Foto: Wilhelm Leyendecker